

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Gebet- und Betrachtungsbuch - Cod. St. Peter pap. 9**

**Straßburg, [2. Hälfte des 15. Jh.]**

Messbetrachtung in 6 Punkten, Gebete

[urn:nbn:de:bsz:31-8328](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8328)

keit des heilige geistes durch alle welt der welt. Amen:  
Dine ewig wisheit behüt und beschirm unsere hergesel  
**O** Du ewige wisheit setz mich in die undlib. amē.  
zal dimer userwelte fründ bewis mich allezit das best in  
alle mine tun und losse als es dir wol gefellig ist din heil  
lige engel send mir das sy mich behütē gib mir glück und  
heil mimer armē ellende sel herr verlich mir das ich vor  
mimē tod mimer sünd ledig werd. das ich vor und an mimē  
tod mit dine heilige fronlichnam gespisset werd. das ich  
vor einē zehē und 'unbereite tod beschirmt werd ist es an  
ders din götlicher will. und von dimer zartē mut userwelte  
mutter maria an mimē letzte trostlosen end getröster  
werd und behalte. amen. Und betracht in der mes:

**Z**um erste so der priester über altar gat und die mes  
anfohet so sol der andechtig mensch betrachte die ge  
burt unsers liebe hern. so er singt das gloria in ex  
celsis deo **Z**u andere betracht er wie er in tempel  
geopfert wart und der alt simeon in in sin arm en  
pfieng das ist so man opfert zu der mes **Z**um  
dritte betracht er die arbeit und müe. ler und pr  
edig und gesuntmachung der sieche von alle siech  
tagen.

die von natur inemer gesunt mochte werde die macht  
 er gesunt sin strenges lebe vnd predige das heilig  
 ewangelium vnd arbeiter noch dem heil menschlichen ge-  
 schlechts. dorumb er das heilig ewangelium **Zum vierde**  
 betracht er den tod vnd die marter **Ihu xpi** das er den fir-  
 vnd gehdten hat vnd sin rossfarbes blut vnd wasser  
 von siner heilige sime geflossen ist. **So** er die wort spr-  
 icht in den sich ware got vnd mensch verwandelt in d  
 brot der ostie. **Zum funfte** so betracht er sin begrabnis  
 das ist so er den ware fronlichnam nuset vnd empfahet  
 ob dem altar **Zu dem sechste** so betracht er sin vrsend.  
 das ist das wir alle müssen erston an dem iungste tag  
 zu emer ewige vntotlichkeit das ist zu ewiger seligkeit  
 darzu helf vns alle got: **Am E. m. Ein gut geburt wie**

*ma ordne sol alles tu vn losse vn lide in de mgonde ier mgonde monat  
 in gonder wochte in in gang des ordens zu der pfession vnd am  
 fang emes ielichen ampts oder wercke 17.*

**D**u almechtiger ewiger got vnd schöpfer  
 min/ von dem ich her geflossen bin/ du der die vnrind-  
 ge wurdigest/ vnd die unreine heiligest/ ich bit dich  
 demütiglich in mimer armut/ das du reinigest vn hei-  
 ligest/ min herz. sel. vnd gemüt/ och de lib vō alle sünde

Und nim hm von mir alles. Das dir mißfelt an mir/  
Das ich desterbas müg hüt an disem tag/ vñ in gang  
disei künstige woche/ diß künstige monets/ diß gege-  
wurtige meynde iores/ dir zu eme angenehme wol-  
gefellige opfer uf opfere mich selbs/ vnd mich dir gar  
vnd gar gebe/ fürbas hm mit mir allein zu lebe noch  
xmant anders/ besunder dir ewigem got allem ob alle  
dinge/ dornoch mine obre an dimer stat/ vnd mine  
nechste a vmb dine wille/ doch so kan noch mag ich  
mit verbringē on din sunderliche gnod. die do dir an-  
genem vnd wolgefellig mach mich/ min herz vnd wi-  
llen alles min tun wlose vnd lide. gedencien worten.  
vnd wercken/ dorumb dis opfer ze verbringē. beger  
ich merliche bstandt vnd hilf dimer genod. Und also  
gib mich dir des ich vorhm was mit lib vnd mit sel  
durch die heilige pfession vnd gehorsame die ich ge-  
ton hab. Und durch den gutte wille vnd fürsaz den ich  
zeß in mir trag von dimer gnod. vnd also opfere ich  
dir uf zu eme lebendige wolgefellige vnd angenehme  
opfer/ mich y selbs gang vnd gar mit gutte wille/ min  
lib min sel/ vnd alles min tun in fasten. bette. wache.

singe vnd lese in cor. betrachtunge in meß hörn vnd p̄dig  
 hörn vnd arbeitē alles nimm vermeide loße vnd übergebe  
 der welt der fründe der amütige dinge. alles ziteliches  
 guts vnd ere. Alles nimm crüz vnd lidē. in armut. in mi-  
 nē emptere. in siechtage krankheitē vnd widerwertigkeitē  
 alle nimm gut gedenck. erkantniß. wille. worten. wercken. vñ  
 übungē. alles guch das durch mich oder von nimmēt wegen  
 geschicht alle disse tag. alle disse woche. alle disen monat  
 in alle dise ior. vnd alle nimm lebtag. dis alles vnd was dir  
 wol gefellig mag sin das sig dir here got heilige trisaltig-  
 keit zu emē ewige lob vnd ganger versönug für alles das  
 ich je wider dich hab geton us blödigkeit. us unwissenheit  
 vnd us eigener böß willigkeit. **S**ig dir och herre ihu xpe  
 dmer heilige menschwerdung. gepurt. verschnydung. vñ  
 kindlicher notturftigkeit. dmer angstbare pluc swige am  
 ölberg. dmer herte gefenckniß vnd bandē. dmer verspüw-  
 ung vnd verspotung. dmer bitter geißlung vñ schreyfe-  
 trönug. dmer ellende ufführung vnd crüztrage. dmer sem-  
 erliche uffziehung der cleider vnd zertrenende annaglung  
 crüzigung vnd schenliche todes. vnd alles dmer bitter lides  
**A** dmer begrabniß vnd abfare zu der vor helle. dmer wud-

igē verklärte vrsünd vnd himelfart nach dmer sendung  
des heilige geistes mit sine sibefeltige golde vnd aller dine  
guttere zu emer ewige gedechtnis danckbarkeit lob vnd  
och ere of **Sig** och dis alles uf geopfret vmb dine wi-  
lle dmer aller wredigeste mater vnd himel konigin junck-  
frowe marie in ir jungfrewlichm tugend vnd gnoderiche  
stat vnd lebe in alles ir hergleid. vnd in alle ir freud die  
s empfieng von dir hie in zit vnd dort in ewiger selig-  
keit. **Ihr** zu emer ewige ergegluche gedechtnis freud lob  
vnd och ere of **Sig** och alle liebe usserwelte gottes  
engle aller **Chore**. besunder at mine liebe heilige engel  
vnd behuter minner sel. **Alle** liebe gottes frunde vnd  
heilige priuche pphete apostole besunder mine  
liebe heilige apostel vnd zwelf bore **Sctm matheu**:  
vnd alle liebe jungen xpi. alle heilige martwere  
alle heilige bepste. bischoffe abpte vnd bichtere.  
alle heilige junckfrowe. vnd besunder der hochwondi-  
ge junckfrowe **Santa margaretha**. vnd wirtwen.  
selute vnd ledige. allen heilige bußern vn bußerin.  
besunder minner heilige patronin **Sctm maria**  
**Margdalena**. vnd alle gottes heilige sig zu emer

ewigē freud ergeglicheit lob vnd och ere of **E**rig och mi-  
 ner armē ellendē sel zegnoderiche v verdienē nuß vnd  
 och heil myne lib zu emer demut zämung vnd festgüg  
 allem minne lebe zu buß vnd besserung vnd mir och zu emē  
 trostliche seligē ende vnd heilige tod **E**rig mir em güg  
 verzihe vnd vergebe aller miner sünd **E**m voller ablos  
 vnd abtrag aller gesezte pen vnd büsse mines heilige  
 ordens vnd der heilige cristeheit der ich ie verfallen  
 bin vnd em ganges güg tun aller buß vnd schuld vñ  
 em abtrag des künstige segfürs **E**rig och em wider  
 ker vnd widerlegung alles schadens den ich jemato zu  
 gefügt hab **E**m widerbringē der verlorne gnod **E**m er-  
 segung miner verlorne zit vnd em guß der sibe goben  
 des heilige geistes **E**rig mir och em merüg allertugēt  
 em minderung aller laster **E**m fürdrüg alles gutes  
 vnd em hinderüg alles böse **E**m entlicher bestandt in  
 mir der genode gottes vnd em vntergang alles übels of  
**E**rig och alle fründe mines geschlechtes vnd besunder  
 minne liebe vatter vnd miner liebe mutter vnd alle minne  
 gesonstrigete si sigent lebendig oder tod vnd minne liebe  
 anherē vnd anfronē vnd alle denē die mir angenant

sind lrylich vnd geistlich. alle psonē meines h alligē ordens  
besunder meines couentes vnd aller bruderschaftē zu den  
ich verbrüderet bin vnd verbundē. alle mine obre vnd vntē-  
tone. alle mine getrimē gespillē nachbare vnd gün-  
ere. alle denē die och got für mich bitten vnd die mir je  
gutes herba geton zulich vnd geistlich mit wortē oder  
mit werckē vnd besunder die mir behilflich <sup>vnd</sup> fürderlich  
sin gewesen zu geistliche lebē mit rāte vnd helfen vnd  
alle den die mir je wurde befolhē in min gebet ge-  
mēlich oder in sinderheit vnd och alle den die mins  
gebet begerē vnd sich dorn befelhē nach alle denē  
die ich je beleidiget oder gelegt hab an ir sel lib oder ere  
lymet. oder gut. vnd alle denē die ich geergert hab  
mit wortē oder mit wärckē oder sy an gutē gehindert  
nach alle denē derē schuldnar ich bin si siget lebendig  
oder tod **S**ensen alle sig vnd kom zu trost hilf vñ stira  
dis guts vnd alles guts **S**ig och alle vnschuldige em  
bestettnis vnd behaltnis der gottes gnade. alle forcht-  
same klemmütige em trost hoffnüg vnd uffenthalt  
alle mine sigende vnd alle sinderē em ware bekerüg  
buß vnd besserung res lebens. alle verrüchte ver-



41

Zweifeltē rüchlosē vnd verstocktē ein erluchtis der gnade  
vnd ein erweckung wes herge. Alle vnglaubigē ein er-  
kantis des ware cristliche gloubē. **D**er ganze criste-  
heit zu einer vereinigung vnd götlichem fride. **D**ansem  
ganze landt vnd diser stat zu ewigem frid vnd schiem  
**D**ansem gottes huf vnd couuent zu einē ewigem bestande  
in rechter warer geistlichkeit. **A**lle gloubigen tobis  
lebendigē zu ewigem hail vnd seligkeit. **S**yg och den gl-  
oubigē ellende betrübtē selē in den penē des fegfures  
besunder mines vaters vnd mines muter sel vnd aller  
minner fründ vnd gut taterē selē vnd alle den derē güter  
ich nuf vnd bruch vnd besunder derē <sup>die</sup> dis closter gestift  
habē / oder die mir befolhe sind in min gebett. **U**nd aller  
der die hie begrave sind by disem gottes huf. **A**ller brude  
vnd swoestere mines ordens. besunder mines couuents.  
vnd alle den die angewant sind liplich oder geistlich. **V**n  
alle den die nichts anders habē den das gemem gebett.  
**U**nd der arme ellende trostlosen sel die am aller tieffeste  
im fegfur ist vnd alle gloubigē selē. **K**um zu trost hilf  
vnd ewiger rün dis guts vnd alles guts. **U**nd ich bit dich  
ewigē götigē got das du sigest mir ein anfang aller min

werck Ein mittel alles mines lebens Ein end vnd beschluß  
minnes ellende todes Ein ersegung mines versumptliche  
lebens Ein ewiges heil vnd behaltmiß meiner sel Auch  
so bit ich dich götliche heilige trualtigkeit laß dir wol  
gefalle vnd angeneh sein dis opfer vnd gebett das ich  
yet tun zu dir durch den der an dem stamme des heiligen  
crüzes zu erlösen alles menschliches geschlecht hat sich  
selbo dir uf geopferet vnser herr ih̄s x̄p̄s din ein geborne  
ewiger sun der do mit dir lebt vnd regniert in einigkeit  
got des heilige geistes verner ewiglichen Atter

Das sol ein mensch spreche noch einer ganze bicht of

**A**tter m̄nglichester herr vnd ewiger vater  
herr ih̄s x̄p̄s wā ich mit liebers hab in himmel oder uf  
erde dan dich allei ich bit dich durch dines bitern sterb-  
end wille hab ich vnder sündē vnter wege gelossen die  
ich mit gebicht hab. vnd si gern bichte wolt wē ich sy wist  
so bit ich dich durch dimer grundlose erbarmd wille das du  
mir sy zu erkene gebest das ich sy bicht vnd büß vnd rüwe  
vnd leit dorumb hab. Zarter m̄nglicher herr mag aber  
das mit gesm so bit ich dich demütigliche von grund mines  
herge durch dimer veterliche erbarmherzigkeit wille

das du mir es gütliche noch lofest. **W**ach so bit ich dich m<sup>n</sup>  
 n<sup>n</sup>glicher vater das du gebest mir lebtag mit sant peter  
 alletag mir sünd gege dir zu bedage vnd zu dir beruue  
 vnd zu berueme. das sy mir mit sünd zu ewiger verdambnis  
 vnd das ich alle zit vnd stund gedencke wie ich dich höchstes  
 gut so großlich erzüent hab vnd von dir <sup>ab</sup> gefalle bin vnd  
 mich durch der sünd willē von dir getert hab. vnd von dinē  
 aller so liebste muter maria vnd von allem himelische her  
 das ich so großlich betrübet her. **A**ber nū so beger ich das sich  
 alles himelisches her mit mir erfren so ich armes ellendes  
 schefflin wider gefunde zim worde das so lange zit ver  
 lore ist gewesen. **D**arumb n<sup>n</sup>glicher vater so bit ich  
 dich durch dinē grōste lides willen. so du es se gelidte hest  
 das du mir nū h<sup>n</sup> fix zu lebē gebest noch dinē aller lieb  
 este willē wie es dir vnd vnd dinē gebenediete muter  
 der hochgelobte junckfrowē maria am aller beste von mir  
 gefelt. es sig in lide. von d<sup>n</sup>ne oder von usne. es sig in arbeit  
 oder krankheit. oder was du über mich verhengest so wil  
 ich es geen lide durch dinē willē. vnd durch d<sup>n</sup>er liebe mut  
 maria willē. **W**an ich beken wol du zarter her das ich ver  
 sumt vnd verlore hab des ich nimmer wider gewin oder wid

Pringē mag aber nū aller liebster vater nū beger ich in  
dise[m] zit mit anders den allem nū sūnd zu büsse. vnd die  
allem zu lebe vnd zu diene. vnd das aber ich in dise[m] beha-  
rre vnd stet belib bis in den tod. Darzu helf mir got der  
vater. vnd got der sun vnd got der heilig geist vnd die  
zart wurdig muter gottes maria. vnd die lieb juncfrow  
vnd martirin Sant Margaretha. ¶ 147 E 111

Das sprech ein[s] an de tag so es pfession geton het.

**D**u almechtiger herre got ein adelic gespons  
vnd gemahel aller kēne herre vnd künig juncfrowe.  
du bist allem mines herre trost vnd ein tröster aller  
betrübte herre vnd dēre die hie in dise[m] zit mit trostes  
habē noch begere dan dich allein. darumb solt ich dich aller  
nūglichster vater das du mir verlichest vnd gebest  
nū lebtag in diser vnschuld zu belibe die ich hūt erlan-  
get hab in der heilige pfession darumb bit ich dich von grund  
mines herre das du mir die gnod verlichest das ich dich nū  
me mit keiner sūnd erzürn die mich von dir gescheide mūg  
des helf mir die ewig wifheit ¶ 147 E 111. ¶ Von unser  
liebe frowe vnd von sant Johanes dem ewangeliste 147

**D**u vnuerferte vnd zemer ewige gesegnete vnd

sunderliche vnd vngelichete jungfrow gottes gepereim  
maria der aller genemest tempel gottes. em heilliges besch-  
 lusse des heilige geistes. em tür des himelriches durch die  
 noch got die gang ~~über~~ welt lebet neig die ore dmer mil-  
 igit mit unvordige gebett vnd bis mit arme sündem  
 in alle dinge em milte nothelferim **Da** du aller seligester  
Johanes em besunder gewenter vnd fründ xpi ihu du  
 der do von dem selbe vnserm hezn ihu xpi em jungfrow  
 bist userwelt vnd für die andere me lieb gehebt vnd och in  
 der himelische heimlichkeit für si alle vnter wisen sin apostel  
 vnd ewangelist du bist worde der aller dorlichest **Ach** ruf  
 dich an och mit der muter des selbe vnser behalt's das du  
 dm hilf mit mit ir verlihe wollest **Da** ir zwen edele ge-  
 stem maria vnd johanes **Da** ir zwen grosse lechter vor  
 got mit irvern himelische lechte schin so vertribe ir die sin-  
 sterkeit mimer sünde wen für wor ir sind die zwen in denē got  
 der vater durch sine eingeporne sun vnsern hezn ihu xpi  
 mit sunderheit gebūwe het em huß vn in denē der eingepo-  
 rē sun got des vaters bi wonet wen für wor er het durch ve-  
 dienūg der aller luterlicheste jungfrowlichkeit ouch bestetiget  
 mit der friheit sines liebi. **Als** er an dem heillige crūg hēg

do sprach zu ouch also from sich dine sun. dornoch iohannes sich  
din muter. dorumb in ein semliche aller heiligeste siesseste heb-  
dorin do zu mol von dem götliche mund als ein muter vnd ein  
sun mit ein ander vereiniget sind ouch zweie vnd alle heilige,  
Ich arme sündern bevilhe ich hüt vnd alle zit min sel vnd  
min lib uf dir alle stand vnd ogeblick inwendig vnd uf we-  
ndig stette hütter vnd milte fursprecher vor got mir arme  
sündern wolle sin gnedigliche wen für wor ich glaub stet-  
igliche vnd vergih es on alle zwiffel was ir wolle das  
wil got och, vnd was ir mit wolle das wil got och mit vnd  
dorumb was ir von im begeren on alles verziehe werden  
ir es gewert dorumb durch dis mechtige tugent vñ kraft  
inwer vordigkeit erwerb mir heil miner sel vnd libes Ich  
bit ouch würcke das mit inwern erwidigē gebett dñ min  
herz befeh vnd in won gnediglich der heilig geist der  
mich von alle mine sündē reinige mit den heilige tugēde  
zier in götliche liebi vñ mines nechste vollkomeliche ston  
vnd mach mich beharre vnd belibe vnd noch dem lauf dis  
lebend zu den ewige freude siner useruelte für mich der aller  
senftmütigst miltest tröster der aller oberest verliher der  
genode der dem vater vñ dem sun mit gelich vñ mit ein

wesend vnd mit ewig ist mit mē vnd mit mīnē lebet vnd regniert durch alle welt zemer ewiglich. **A M E N**

**Dem antlit vnsero hebe hern ihu xpi sprichdis gebett**

**B**IS gegrüßet du heilliges antlit vnsero erlössers in dem do lüchtet das bild des götliche schimes in em tuch eines wunderliche schimes. gegebē Veronica zu em zē zeiche der liebi

**B**IS gegrüßet em gezierd der welt em spiegel der heilligen. dich begerē zu sehe die geist der himmel. luter von alle moße der schulde. vnd fug vns zu der gesellschaft der selige

**B**IS gegrüßet vnser ere in dise schlupferige trancke leben das so bald für gut vnd behut vns alle zit für vns dornoch zu dem ewigē vater land

**W**ir selige figur zu sehe das luter antlit ihu xpi. Wir bitte dich bis vns em sithere hilf. em süße widerbringug vnd em trost das wir messen die süßen rait mit densel-

igē **A M E N** **H**erz das liecht dines antlit das ist bezachmet über vns. **D**u best gebe freud mīnē herge. **A M E N**

**W**ant du der do vns zu dmer angedenckung vñ zu emē trost Veronica woltest lassen din bild in getructet in em tuch. wir bitte dich durch dm lide vnd durch dis crüg so gib vns das wir dich nū also uf dem ertrich durch emē spi-